



## „Beim Drill brannte einfach die Bremse aus...“

Bis ins Backing – statt eines Königslachses drillt Vater Rene hier eine Skeena-Steelhead...

...und das ist sie! Ein schnelles Foto, dann darf sie weiterziehen.



### *Kanada: Skeena*

# Drei Generationen am Skeena

An der Skeena Salmon Lodge hat sich im letzten Jahr einiges verändert. Felix Hansvencl war mit seinem Vater und seinem Großvater dort, berichtet wie es war und bringt Sie auf den aktuellen Stand.

**8.** August 2015, 22 Uhr 30 Uhr. Wenig sanft setzen wir auf der Landebahn in Terrace auf. Wir, das sind in diesem Fall mein Vater Rene, mein Großvater Horst und unser Freund Sven, schnappen unser Gepäck und werden draußen schon von unserem guten Freund Maurice, Head-Guide der Skeena Salmon Lodge, empfangen. Auf der Lodge angekommen erzählt uns Maurice beim kurzen Willkommens-Bier, dass der

Aufstieg der Steelheads und Cohos begonnen habe und recht gut sei – vor lauter Jetlag, Aufregung und Vorfreude schlafen wir erst sehr spät ein...

Weckerklingeln, 7 Uhr, Frühstück ist fertig, herzliches „Hallo“ mit Willi Schmidt und seiner Frau Peggy, gegen 8 Uhr 30 sind wir bereits auf dem Weg zum unteren Skeena.

An einer Kiesbank entdecken wir ziehende Lachse und dort lassen wir uns für den Tag nieder, denn es macht

meist keinen Sinn, verschiedene Stellen anzufahren. Besser: Man sucht sich einen guten Platz und befischt diesen mit der Hoffnung auf vorbeikommende Fische.

**ES KOMMT, WIE ES IRGENDWIE AUCH KOMMEN MUSSTE...**

Schnell sind die Ruten zusammengebaut. Mein Großvater

#### STEELHEAD-TIPP

### Fischen vor den Füßen

Steelheads ziehen häufig direkt vor den Füßen, die Bisse erfolgen oft kurz vor oder am Ende der Drift. Wenn Sie auf Steelhead fischen, setzen Sie also nicht immer nur auf Distanzwürfe und fischen Sie jeden Wurf konsequent bis zum Schluss aus!



## AUF EINEN BLICK

**Anreise:** Von Frankfurt geht es nach Vancouver. Von dort dann weiter nach Terrace mit Hawkair, Air Canada oder Westjet.

### GERÄTE-EMPFEHLUNG:

**Ruten:** Einhand- und Zweihandruten in den Klassen 7 bis 9 für Steelhead, Sockeye, Pink, Coho und Chum. Zweihandruten in den Klassen 9 bis 10 für Königslachs.

**Schnüre:** Schussköpfe (Skagit oder Scandi) mit austauschbaren Sinktips (Floating, Intermediate, T10, T14, T17 und T20).

**Vorfachmaterial:** 15 und 20 lb sowie 30 lb (für Königslachs).

**Fliegen:** Eine Kombination aus kleinen und großen Fliegen in den Farben Pink, Purple, Schwarz, Blau, Orange und Rot.

### WEITERE INFOS:

Mehr über den Skeena, die Fischerei und die Lodge direkt am Fluss finden Sie unter [www.canada-flyfishing.com](http://www.canada-flyfishing.com)

### Buchung:

● Marcel Schneider

Langacker 16

CH-8853 Lachen

Tel.: +41/79 754 16 03

E-Mail: [marcel.schneider@canada-flyfishing.com](mailto:marcel.schneider@canada-flyfishing.com)

● Kingfisher Reisen

Pastor-Klein-Straße 17 – Haus A

56073 Koblenz

Tel.: 0261/91554-0

E-Mail: [info@kingfisher.de](mailto:info@kingfisher.de)

[www.kingfisher-angelreisen.de](http://www.kingfisher-angelreisen.de)



Die Skeena Salmon Lodge ist ein perfekter Anlaufpunkt, wer Lachs und Steelhead fangen will.

Horst ist das erste Mal zum Lachsfischen und deshalb möchte ich ihm zunächst das Werfen mit der Sinktip und die Abläufe bis hin zur richtigen Drift zeigen. Ich nehme die 8er Einhand, mache einen Wurf, mende einmal, damit die Fliege Zeit zum Absinken hat, gehe über in die Drift und RUUUMMS – Fish

On! Erster Wurf, sofort Lachs dran, musste ja so kommen...

Schnell übergebe ich die Rute an meinen Großvater. Der Fisch zieht bis ins Backing – das muss ein Guter sein! Nach weiteren Fluchten verlieren wir den Fisch in einem versunkenen Baum. Fliege dran, Fisch ab! Vermutlich war es ein kleiner bis

mittelgroßer Königslachs, und diese sind mit der Einhandrute kaum zu bändigen.

Im Laufe des Tages kann jeder von uns einige Sockeyes, Pinks und Cohos landen, ein guter Start! Dann spannt sich auf einmal die Schnur bei meinem Vater und eine Sekunde später jagt ein silberner Torpedo aus dem Wasser –

keine Zweifel, Steelhead!

Zum Glück tobt sich dieser Fisch in der Nähe aus und geht nicht in die Hauptströmung. Nach weiteren Fluchten können wir den Fisch sicher und schonend landen. Eine schöne Steelhead, um die 75 cm lang, allerdings mit Netzspuren am ganzen Körper. Maurice erzählt, dass



Wenn der Skeena hohes Wasser führt, bieten die zahlreichen Nebenflüsse Ausweichmöglichkeiten.

„Erster Wurf, sofort Lachs dran – oh Mann!“



Mit dem Jetboot geht es von der Lodge aus zu den besten Stellen des Skeena.

er während eines Heli-flugs in der Skeena-Mündung Schiffe gesehen hatte, deren Netze eine Art Slalomparcour für die Fische bildeten. Wir jedenfalls wollen die Steelhead auf ihrem weiteren Weg nicht aufhalten. Schnell noch ein Erinnerungsfoto im Wasser und schon schwimmt die Steelhead wieder Richtung Laichgebiet...

**ES GEHÖRT GLÜCK DAZU, EINE STEEL-HEAD AUCH ZU LANDE...**

In den nächsten Tagen bleibt der Wasserlevel stabil, und wir erfreuen uns weiterhin an kampfstarke Sockeyes, die häufig nach dem Biss wie Steelheads aus dem Wasser springen und tolle Fights an der Ein- und Zweihandrute bieten. Bei den Steelheads ist das Glück leider nicht auf unserer Seite. Wir haken zwar täglich 2 oder 3 Fische, verlieren die Steelheads aber meist bei ihren Fluchten und Sprüngen.

Die Zeit am Skeena vergeht wie im Fluge. Am vorletzten Tag bringt uns Maurice an eine fantastische Stelle, an der Sven unter anderem noch eine sehr schöne Steelhead landen kann. Die Steelhead liefert Sven einen enormen Drill, bei dem auch die Bremse seiner Rolle ausbrennt. Stolz hält er seine um die 80 cm lange Steelhead in die Kamera und man merkt ihm an: Das „Steelheading“ hat es ihm schwer angetan.

Am letzten Tag haben wir leider Pech mit dem Wetter.

NEUES AUS DER SKEENA SALMON LODGE

**Helikopter für Lodge-Gäste**

- Neu in der Skeena Salmon Lodge: Seit diesem Jahr verfügt diese bekannte Lodge auch über ein sehr gutes Angebot für „Heli-Fishing“. Gäste können mit dem Helikopter an die schönsten und abgelegensten Flüsse in der Skeena-Region zu gelangen!
- Neu ist auch der große Casting Pool hinter der Lodge, an dem Gäste ihr Gerät vor dem Fischen perfekt abstimmen, Gerät testen oder ihre Wurfkünste verbessern können.
- Neu 2016: Derzeit wird eine Sauna gebaut, die schon bald absolute Entspannung am Abend garantieren wird.



Service der Spitzenklasse: Die Skeena Salmon Lodge bietet neuerdings auch Heli-Fishing an.



Ein wuchtiger Pink (Buckellachs) aus dem Skeena – auch diese Lachsart stieg in diesem Jahr in großer Anzahl auf.



Großvater Horst versucht, einen Königslachs unter Kontrolle zu bringen – der aus dem Wasser ragende Ast ist beruhigend...

#### SKREENA-SAISON 2015

**Die Saison 2015** war bislang (Stand Ende August) sehr erfolgreich, mit einer exzellenten Frühjahrsfischerei auf Steelhead (besonders am Kitimat River, etwa 30 Min. Fahrt von Terrace) und vielen großen Königslachsen im Juni und Juli. Dieses Jahr stiegen diese in einem Zeitfenster von wenigen Wochen auf, dafür aber in großer Zahl.

Zudem sind viele und vor allem große Hundslachse, die häufig die Metermarke knackten und das Backing zum Vorschein brachten, aufgestiegen.

Der Rotlachs-Aufstieg geringer als letztes Jahr, allerdings konnte jeder Gast der Lodge seine Rotlachs fürs Räuchern fangen, das zeigt, was „geringer“ am Skeena River bedeutet.

Anfang August waren schon die ersten Steelheads und Silberlachse im System und es wurden bereits Steelheads bis 25 Pfund gelandet, nicht weit von der Lodge entfernt.

Die Anzahl an Buckellachsen, die man natürlich immer wieder als Beifang hat, war ebenfalls hoch.

Es hat stark geregnet, und wir stehen vor einem kaffeebraunen Skeena. Ein großer Vorteil dieser Gegend: Es gibt sehr viele Alternativen, und schnell entschließen wir uns, einen der berühmten Nebenflüsse des Skeenas zu fischen. Nach einer längeren Autofahrt auf einer „Logging-Road“ kommen wir an einem atemberaubenden Fluss an und fischen den ganzen Tag bei strahlendem Sonnenschein. Eine der wenigen Steelheads im Fluss können wir leider nicht haken, allerdings kann ich in einem schönen Pool einen Königslachs um die 30 Pfund zum Biss verleiten! Nach mehrmaligen Fluchten durch den gesamten Pool ist es fast geschafft. Doch kurz vor dem Kescher flüchtet der Königslachs wieder ins tiefe Wasser, und der Haken schlitzt aus.

Das war knapp, gehört aber dazu...  
Den letzten Abend lassen wir gemeinsam mit Maurice bei einem Barbecue am Flussufer ausklingen und schmieden bereits Pläne für den nächsten Trip. Natürlich kommen wir wieder, keine Frage! Der Skeena hat mich, wie so viele Fliegenfischer auf der Welt, schon seit langem in seinen Bann gezogen!

Das war knapp, gehört aber dazu...

Den letzten Abend lassen wir gemeinsam mit Maurice bei einem Barbecue am Flussufer ausklingen und schmieden bereits Pläne für den nächsten Trip. Natürlich kommen wir wieder, keine Frage! Der Skeena hat mich, wie so viele Fliegenfischer auf der Welt, schon seit langem in seinen Bann gezogen!

# AB ZUM ANGELN – GANZ OHNE HAKEN

Færgen

Ob Kurztrip, Wochenendurlaub oder eine ganze Angelwoche: Mit der Fähre bequem und schnell auf die schönsten Inseln Dänemarks.

Günstig online buchen oder anrufen:

**03821 709 44 22**

